



Official report of debates (German, provisional edition)
Compte rendu officiel des débats (allemand, édition provisoire)

Monday 8 April 2019, afternoon

Stenografischer Bericht der Parlamentarischen Versammlung

Questions to Mr Timo SOINI, Minister for Foreign Affairs of Finland, Chairman of the Committee of Ministers of the COE / Questions à M. Timo SOINI, Ministre des Affaires étrangères de la Finlande, Président du Comité des Ministres du COE

Mr Andrej HUNKO (Germany, UEL, Spokesperson for the group): Vielen Dank Herr Außenminister. Ich bin auch hier hinter Ihnen. Vielen Dank. Ich begrüße das außerordentlich, dass die finnische Ratspräsidentschaft diese verrückte Situation, die wir haben, dass auf der einen Seite in der Versammlung wir diese Sanktionen haben, und keine Kooperation mehr. Auf der anderen Seite im Ministerkomitee das weiterläuft. Dass es einen Vorschlag jetzt gibt, das zu überwinden. Und... verstehe ich das richtig, dass die Versammlung dann auch gestärkte Rechte hat am Ende, indem sie einen wirklichen Sanktionsprozess initiieren kann? Vielen Dank.

Questions to Ms Dunja MIJATOVIC, Council of Europe Commissioner for Human Rights / Questions à Mme Dunja MIJATOVIC, Commissaire aux droits de l'homme du Conseil de l'Europe

Ms Felekna UCA (Turkey, UEL, Spokesperson for the group): Vielen Dank Frau Vorsitzende, Frau Kommissarin,

der Europarat, besonders das EPT hat mehrfach auf die Zustände auf der türkischen Gefängnisinsel Imrali hingewiesen. Dort haben die Gefangenen seit 2011 keine Anwälte mehr gesehen, seit 2015 haben sie keinerlei Kontakt zur Außenwelt, seit 152 Tagen ist die Abgeordnete Leyla Güven im Hungerstreik. Einzige Forderung: diese Isolation der Gefangenen einschließlich Abdullah Öcalan zu beenden. Mittlerweile sind über 7000 Menschen im Hungerstreik, darunter der Abgeordnete Tayyip Temel – Mitglied dieser Versammlung. Wie gesagt: die Forderung der Hungerstreikenden nach Beendigung der Isolation decken sich mit den Forderungen des Europarates. Was können Sie als Menschenrechtskommissarin gegen diesen massiven strukturellen Missstand in dem Gefängnis in der Türkei unternehmen?

Ms Petra BAYR (Austria, SOC): Danke sehr Frau Kommissarin.

This Report contains the verbatim records of speeches delivered in German or in Italian (Rules 31.1 and 31.2).

Corrections should be handed in at Room 1.081 not later than 24 hours after the report has been circulated (Rule 31.3).

Ce rapport contient le compte rendu des discours prononcés en allemand ou en italien (Articles 31.1 et 31.2).

Les corrections doivent être adressées au bureau 1.081 au plus tard 24 heures après la distribution du compte rendu (Article 31.3).

Gewalt gegen Frauen entspringt ganz oft aus der Ungleichheit, der ja Frauen immer noch begegnen in vielen Gesellschaften. Ungleichheit im Zugang zu Ressourcen, zu Rechten und zu Möglichkeiten. Das heißt die Menschenrechtsverletzung Gewalt wird genährt durch die Menschenrechtsverletzung Diskriminierung. Welche Möglichkeiten sehen Sie, Gewalt wirklich an der Wurzel anzupacken und auszulöschen?

Merci.

Mr Martin HEBNER (Germany, NR): Vielen Dank.

Sie wurden gerade... wir sind hier in Frankreich und Sie wurden gerade auch schon auf die bürgerlichen Proteste, die hier in Frankreich stattfinden, die so genannten Gelbwesten-Proteste, angesprochen. Und wir müssen uns vergegenwärtigen, dass seit November letzten Jahres hier Hunderttausende von Bürgern auf die Straße gehen; aber auch die Reaktionen natürlich des Staates sehr sehr heftig sind. Nur um zu sagen, wir haben momentan, meines Wissens nach 15 Tote, über 2000 Schwerverletzte, darunter abgerissene Hände, Füße, ausgeschossene Augen. Was ist denn die in dem Fall Zusammenarbeit mit dem französischen Staat? Was ist denn die konkrete Reaktion? Was heißt denn das in dem Falle in, auch zum Beispiel Verbot von TNT-Geschossen, Hartgummigeschossen mit 25 Gramm TNT-Ladung? Was heißt denn das konkret? Können Sie das etwas präzisieren?

Vielen Dank.